



WEILIMPARK
STUTT GART

Presseinformation

August 2021

Neuer Stadtbahnbetriebshof Stuttgart-Weilimdorf:

- **Architektenwettbewerb entschieden**
- **Erster Preis für Auer Weber aus Stuttgart**

(Stuttgart, August 2021) Das Architektenbüro Auer Weber aus Stuttgart ist Gewinner des Architekturwettbewerbes zur Gestaltung des künftigen Stadtbahnbetriebshofs in Stuttgart-Weilimdorf. „Uns hat der Umgang mit Einzelbaukörpern beeindruckt, die zu einem klaren Ganzen gefügt werden“, begründete der Vorsitzende der rund 40-köpfigen Jury, Professor Jens Witthot, die Entscheidung: „Die technische Funktionalität und die optische Einfügung in die Landschaft wurden auf sehr überzeugende Weise auf den Punkt gebracht.“

Zwei dritte Preise gingen an das Architektenbüro 2BA sowie an Wulf Architekten, beide in Stuttgart. Den vierten Preis sprach die Jury dem Büro Kadawittfeldarchitektur aus Aachen zu. „Der Wettbewerb hat eine Fülle spannender Ideen gebracht, die eine enorme Bereicherung der Möglichkeiten aufzeigen“, so Wittfoht. „Unsere Standortauswahl und unsere bisherigen Planungen werden bisher nicht nur von der Stadtpolitik, sondern auch von den Anliegern wohlwollend mitgetragen – das ist nicht selbstverständlich“, freut sich Moser: „Ich bin guter Dinge, dass wir mit dem jetzt vorliegenden Modell einen Entwurf gefunden haben, der bei Gremien und Bevölkerung auf Zustimmung stoßen wird.“ „Der Bau eines neuen Stadtbahnbetriebshofs ist eine besondere Aufgabe, die nicht alle Jahre vorkommt. Es ist ein wichtiges Zeichen für den Ausbau des ÖPNV und der nachhaltigen Mobilität. Mit dem ersten Preisträger aus dem Wettbewerb bekommen wir ein Bauwerk in guter Gestaltung, das sich in besonderer Weise mit der Landschaft verbindet“, sagt Peter Pätzold, Bürgermeister für Städtebau, Wohnen und Umwelt. „Das ist eine große Anerkennung für unser Büro und unser Entwurfsteam – jetzt freuen wir uns, wenn wir diese besondere Aufgabe gemeinsam mit der SSB verwirklichen dürfen“ sagt Jörn Scholz vom ersten Preisträger Auer Weber.



Neuer Stadtbahnbetriebshof in Planung

Die SSB plant einen vierten Stadtbahnbetriebshof, der in Stuttgart-Weilimdorf errichtet werden soll. Grund ist der zunehmende Bestand an Stadtbahnwagen, bedingt durch steigende Verkehrsleistungen mit Taktverdichtung, zusätzlichen Linien und längeren Zügen. Außerdem wird damit erstmals ein Stadtbahndepot im nordwestlichen Teil des SSB-Netzes geschaffen, wodurch die Fahrzeuge flexibler ins Netz übergehen können und Leerkilometer gespart werden. Auf dem Plangelände mit einer Grundfläche von etwa 45 000 Quadratmetern sollen 48 Stadtbahnwagen mit einer Länge von jeweils etwa 40 Meter untergebracht werden. Dazu werden folgende Gebäude benötigt

- Dienst- und Sozialgebäude mit Stellwerk und Unterwerk, etwa 2400 qm Bruttogrundfläche
- Werkstatt mit etwa 6000qm BGF
- Abstellanlage mit etwa 9500 BGF

Bei dem Betriebshof handelt es sich um eine Betriebsanlage für Straßenbahnen, die den Anforderungen der Bau- und Betriebsordnung für Straßenbahnen (BOStrab) unterliegt.

Nachhaltigkeit als Kernthema des Wettbewerbs

Die SSB veranstaltete den Wettbewerb im Einvernehmen mit der Landeshauptstadt Stuttgart. Nach den gemeinsamen Wünschen sollen die Gebäude des neuen Betriebshofes die technischen und betrieblichen Erfordernisse und die umgebene Landschaft zukunftsweisend, architektonisch herausragend, nachhaltig und wirtschaftlich miteinander verbinden. Das enorme Bauvolumen am nordwestlichen Stadteingang soll mit Sorgfalt in den sensiblen Landschaftsraum integriert werden und an die bestehenden Gegebenheiten angeschlossen werden. Weiter wird für den neuen Betriebshof besonderer Wert auf ganzheitliche, ökologische und nachhaltige Planungsansätze gelegt (Gebäude, Konstruktion, Fassade, Gebäudetechnik, Freiraum).



WEILIMPARK
STUTTGART

Die entscheidungsfindende Jury

An der Vorprüfung war die SSB sowie die Landeshauptstadt Stuttgart beteiligt. Zur Teilnahme am Verfahren hatten sich 48 Architekturbüros beworben. Am 23. Juni 2021 begutachtete die Jury zwölf anonymisierte Entwürfe. In der Jury waren Architekten, Ingenieure, Stadträte und Mitarbeiter der Landeshauptstadt Stuttgart, Aufsichtsräte der SSB repräsentiert, darunter Bürgermeister Peter Pätzold und SSB-Vorstand Thomas Moser. Eine Gruppe von nicht stimmberechtigten beratenden Sachverständigen begleitete die Preisrichter bei ihrer Entscheidungsfindung. Der Stuttgarter Architekt Mark Arnold vom Büro Architektur 109 hat den Wettbewerb für die SSB durchgeführt. Es ist vorgesehen, mit dem ersten Preisträger in die weitere Planung zu gehen. Pläne und Modelle aller ausgezeichneten Entwürfe zeigt die SSB pandemiebedingt statt in einer realen Ausstellung auf ihrer Internetseite unter: www.ssb-ag.de/unternehmen/projekte/

Über die Standortinitiative Weilimpark Stuttgart e. V.

Gemeinsam für einen starken Standort: Die Standortinitiative wurde im Jahr 2013 von den großen Eigentümern, Vertretern und Verwaltern von Gewerbe- und Büroimmobilien am Standort Weilimpark, Stuttgart (Weilimdorf), gegründet, um das Profil des Areals zu schärfen und seine Potenziale, wie attraktive Flächen, gute Verkehrsanbindung, naturnahe Lage und Einbettung in einen lebenswerten Stadtteil, proaktiv zu nutzen. Dabei arbeitet die Initiative eng mit der Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt Stuttgart zusammen, die gemeinsam mit den Eigentümern den Anstoß zur Gründung gegeben hatte. Die Geschäftsführung, strategische Ausrichtung, Pressearbeit und Repräsentanz obliegt der STERN GmbH – Agentur für Kommunikation mit Sitz in Wiesbaden. Florian Hirt und Benno Adelhardt sind gemeinsam als Geschäftsführer der Standortinitiative tätig. LUV Design, Büro für Gestaltung, verantwortet das Marketing am Standort. Mitglieder sind Vector Informatik, Caverion, Krieger Immobilienmanagement und CLS Holdings. Gemeinsam repräsentieren die Mitgliedsunternehmen weit mehr als 100.000 Quadratmeter Bürofläche.

Pressekontakt

Standortinitiative Weilimpark Stuttgart

Telefon: +49 711 94339733

E-Mail: presse@weilimpark.de, Internet: www.weilimpark.de